



Protokoll zur 3. Sitzung der Elternräte 2016/17

**Montag, 20. März 2017, 20.00 h
im Singsaal H1**

Leitung: Doris Slezak, Thomas Schärer, Ralph Ammann

Teilnehmende aus dem Lehrerkollegium: Martina Stäubli, Karin Specogna, Karin Schüpbach, Daniel Haudenschild.

Protokollzusammenführung: Doris Slezak

A Plenum

Traktanden

1. Begrüssung und Protokollführung

Ralph Ammann begrüsst die ElternrätInnen und VertreterInnen des Lehrerkollegiums. Petra Lauk übernimmt die Protokollführung.

2. Protokoll vom 21. November 2016

Das Protokoll der letzten Sitzungen wird ohne Änderungen genehmigt und verdankt.

3. Wahlen

a. Präsidium

Bis dato sind für das Präsidium keine Meldungen eingegangen. Die Wahl wird daher verschoben auf die nächste Sitzung. Es mögen sich bitte Interessierte melden!

Funktionen: Es gibt eine Liste mit allen Aufgaben, erstellt vom Präsidium, wird dem Protokoll beigelegt.

H. Bentlage: ER ist gesetzlich vorgegeben, wichtig für den Zusammenhang im Schulkreis, Dialog, seit Jahren standardisiert – ein „kopfloser“ ER wäre nicht denkbar.

R. Ammann sichert Interessierten Unterstützung bei der Einarbeitung etc. zu

b. Kreiseleiter: Wiederwahl/Neuwahl

Mercedes Matas und Caroline Brugger stellen sich zur Wiederwahl in den Kreiseleiter und werden gewählt. Eine dritte Stelle im Kreiseleiter ist frei: Es meldet sich Natascha Marty (ER Basisstufe Hochfeld) und wird ebenfalls gewählt.

4. Informationen aus Schulkommission, Schulleitung, Tagesschulleitung, Quartierkommission, SchülerInnenrat etc.: Ergänzungen und Fragen

Schulleitung: D. Haudenschild: am 19 Juni gibt es einen „Wellentag“ (9-11 Uhr). Die jüngeren Kinder sollten auf dem Weg begleitet werden. Eine entsprechende Information wird noch folgen.

Mittelstufe: MfM Projekt: Finanzierung ist durch den Elternrat sichergestellt, Dank an die beteiligten ER (Sponsoring von privater Seite, zurzeit 3 Apotheken und 1 anonymer Sponsor)

Quartierkommission (Mündliche Informationen von M. Sahlfeld):

- 1) Neuerung: In der QK können nur noch juristische Personen vertreten sein (Vereine etc.). M. Sahlfeld schlägt vor, dass der ER darüber befinden soll, ob er in der QK mit einer Stimme vertreten sein möchte. Ansonsten ist die Teilnahme von Einzelpersonen auch weiterhin möglich und gut denkbar.
- 2) Ausblick Depotstrasse: Die Gestaltung Strasse und Umfeld ist in der Projektphase. Die Strassenführung bislang ist ungünstig, die neue Gestaltung soll dem höheren Schüleraufkommen angepasst werden.
- 3) Am 22. März 2017 / 14 Uhr findet eine Begehung des Grossen Länggassschulhauses für die Aussenraumgestaltung statt; Interessierte sind eingeladen, daran teilzunehmen.
- 4) Viererfeld: Es besteht die theoretische Möglichkeit, bei der Freiraumgestaltung mitzuarbeiten. M. Sahlfeld stellt die Frage, ob sich der ER dort präsentieren und einbringen soll/könnte. Falls ja, müsste eine Person für diese Vertretung gefunden werden. Das ER-Plenum ist eher der Meinung, dass sich der ER nicht aktiv einbringen sollte. Interessierte Einzelpersonen können sich bei M. Sahlfeld melden

SchülerInnenrat: Der Abschlussball ist nicht zustande gekommen, obwohl der SchülerInnenrat sich sehr eingesetzt hatte. Scheiterte am Widerstand von Seiten Schülerschaft und dem doch sehr grossen Organisationsaufwand.

Eine Umfrage bei den Klassen, wer teilnehmen würde, zeigte schlechte Ergebnisse, sodass das Projekt schliesslich gestoppt wurde.

5. Informationen aus den Arbeitsgruppen: Ergänzungen und Fragen

AG Gesundheit: Die Leitung der AG Gesundheit tritt zurück, es werden NachfolgerInnen für diese AG gesucht

Themen: Läusekampagnen (durch Bettina Wenger übernommen), Impfkampagnen, Znüni.

Läusekontrollen durch den ER:

Bettina Wenger ist der Meinung, dass im Grossen Länggassschulhaus auch kontrolliert werden sollte, was jedoch nicht alle ER befürworten.

K. Schüpbach erläutert den historischen Hergang: die Läusekontrollen wurden im Muesmatt aufgrund des dortigen immer wiederkehrenden Auftretens als Pilot gestartet und bewusst begrenzt. Bedürfnis im Muesmatt soll nochmals abgeklärt werden.

AG Verkehrssicherheit: Informationen zum Migros-Umbau: Dieser beginnt demnächst, die eigentliche Bauphase ab Juni. Es handelt sich um zwei verschiedene Bauparteien. Ein Kran an der Seidenstrasse wird den Weg verbauen, die Einfahrt Migros bleibt bestehen. Offizieller Abschluss ist vorgesehen auf Ende 2018.

Der Verkehr wird nur in eine Richtung verlaufen. Die Seite Zähringerstrasse wird nicht mehr (gut) passierbar sein. Der Seidenweg wird sehr eng werden.

Die AG Verkehr ist im Kontakt mit den Architekten und versucht beispielsweise den Baustellenverkehr zu kanalisieren. Das 2. UG im Migros Parkhaus wird zum Handwerkerparkplatz. Dies ist insofern positiv, als dass diese Handwerker dann nicht auf den Quartierstrassen parkieren müssen. Massnahmen zur Signalisation werden geprüft. Es wird auch eine Telefonnummer geben (offizielle Kontaktadresse) > sofern bekannt hier integrieren

Gesucht wird für die AG Verkehrssicherheit noch eine Person, welche die Region Depotstrasse vertritt. Im Falle einer Verstärkung wäre es für die AG auch möglich, die Koordination für den Velokurs übernehmen kann.

6. Varia

Kritische Frage aus der Klasse zum Ragusaverkauf: Eltern hätten die Information zu spät erhalten. Grundsätzlich wird der Ragusaverkauf nicht in Frage gestellt, andere ER äussern sich sehr positiv zur Aktion wie auch zur Organisation.

Erläuterungen von der verantwortlichen Lehrerin Karin Specogna: Lehrpersonen, die an der Aktion mitmachen möchten, melden sich. Für die Elterninformation gibt es Infoblätter. Die Kinder sind NICHT verpflichtet, der Verkauf ist freiwillig, die meisten Kinder machen es gerne. Fazit: Infoblätter für die Eltern sollen frühzeitig abgegeben werden.

Stufensitzung (Ober- Mittel- und Unterstufe)

Oberstufe

1. Begrüssung

D. Slezak begrüsst die Anwesenden. A. Raps übernimmt die Protokollführung.

2. Ergänzungen und Fragen zu den schriftlichen Informationen (stufenbezogen)

Abschluss für Austretende der 8. Klasse: es wird klassenweise Abschiede geben. An der Schule wird diskutiert, den Abschluss der 8.Klässler gemeinsam mit den 9.Klässlern zu absolvieren. Es gibt aber noch keine konkreten Pläne.

Pausenkiosk: Ergänzungen D. Haudenschild (DH): Die Selecta-Automaten sind seit Herbst 2016 weg, gemäss Selecta haben diese nicht mehr rentiert. Darüber hinaus überdenken der SchülerInnenrat und die Gesundheitskoordinatorin Nicole Zurkinden (NZ) den Pausen-Kiosk. Nicole Zurkinden möchte diesen neu aufgleisen und sucht 2-3 Eltern, um ein neues Konzept zu entwerfen. Interessierte möchten sich noch vor den Frühlingsferien bei ihr melden. Der Start zur Neukonzeptionierung wäre nach den Frühlingsferien mit dem Ziel, bis nach den Sommerferien ein Konzept zu haben.

Der OS-ER kommt überein, dass, bevor der Aufruf von N. Zurkinden an die Eltern geschickt wird, D. Haudenschild mit N. Zurkinden zeitnah Rücksprache hält, da im SuS Rat auch eine AG zum Pausenkiosk aktiv ist. Der ER meint, dass man die SuS in ihrer Motivation bestärken möchte und es daher den SuS überlassen sein soll, bei dem Konzept mitzuarbeiten.

Nachtrag 3.4.2017: Auf die Anfrage von DS steht eine klärende Antwort von D. Haudenschild und/oder N. Zurkinden noch aus.

Weiterführende Schulen: Heute haben alle Eltern eine Einladung zu einem Informationsabend über weiterführende Schulen und die berufliche Grundbildung bekommen. Diese Information wurde bewusst von dem Informationsanlass für die Gymnasien abgekoppelt, um dieser Laufbahn mehr Raum zu geben. Schulhaus Munzinger und Länggasse spannen hier zusammen, dieser Infoabend findet in Munzigen statt.

Quarta-Lösung: seit diesem Schuljahr findet die Quarta nur noch auf den kantonalen Gymnasien statt, es gibt keine Quarta-Klassen mehr an den Volksschulen. Nun platzen die Gymnasien aus allen Nähten.

SuS-Rat: Im SuS-Rat wurde diskutiert, ob Interesse an hilfreichen Internet-Links besteht, die das Lernen unterstützen. Miriam Ineichen würde einen Aufruf an die Eltern schicken, hilfreiche Links zu schicken und diese in Absprache mit den Lehrern an die SuS zu verteilen. An anderen Schulen gibt es solch eine Rubrik auf der Webseite der Schule. Die Homepage der Schule wird gerade überarbeitet, die Aufschaltung der neuen Seite ist für den 1. Mai geplant. D. Haudenschild überprüft die Möglichkeit, solche Links auf der Webseite aufzuschalten. Aber: diese müssten dann auch kontrolliert und gepflegt werden.

3. Znüni Sporttag

Lena Thierstein hat angefragt, ob der Elternrat wieder ein Znüni organisieren würde. Der Sporttag wird neu konzipiert und der Ablauf des Morgens ist noch offen. Absehbar ist, dass nicht alle Gruppen zur selben Zeit Pause haben werden, aber dies sollte kein Problem sein. Der Sporttag findet am 22. Juni 2017 im Neufeld statt. Es wird jemand gesucht, der das Znüni organisiert. Myriam Schilling überlegt, in welchem Rahmen sie die Organisation des Znünis organisieren könnte. D. Slezak und H. Bentlage melden sich als Helfer beim Vorbereiten am 22.6. an, gegebenenfalls erfolgt noch ein Aufruf zur Mithilfe an weitere Eltern für den Sporttag.

4. Varia

Keine.

Mittelstufe

1. Begrüssung und Protokollführung

Thomas Schärer begrüsst die anwesenden Elternrätinnen und Elternräte. Petra Lauk übernimmt die Protokollführung.

2. Projektvorstellung: Gemeinsames Gesundes Znüni

Das Thema Znüni/ Kiosk wird immer wieder von den SchülerInnen aufgebracht. Ein Kiosk ist gescheitert und diverse andere Ansätze auch. Eine Vertretung (Gesundheitsdienst, eine Lehrperson und die Schulsozialarbeiterin) stellen an der Stufensitzung ein Projekt vor, welches in anderen Schulkreisen schon erfolgreich umgesetzt ist und welches sie für die Länggasse gerne weiterverfolgen würden: Ein Angebot eines gemeinsamen „gesunden Znüni“, organisiert von Eltern und Schulklassen mit Grundunterstützung der Lehrpersonen.

Die LehrerInnen und Schulleitung haben bereits ein grundsätzliches Einverständnis signalisiert, nun soll das Interesse der Eltern abgeklärt werden.

So funktioniert das Projekt:

Gemeinsame Vorbereitung des Znüni im Mehrzweckraum, Eltern kommen zur Vorbereitung zusammen (in Pilotphase noch ohne Kinder.)

Kosten: pro Kind 1 Franken, Geld wird pro Quartal von Lehrern eingezogen

Die Idee wäre, nach den Herbstferien mit dem Pilot anzufangen, Wochentag noch offen, gesucht sind möglichst viele Eltern die mithelfen (zum Start mind. 12 Eltern oder Grosseltern)

Das präsentierende Team möchte abklären, ob genug Bereitschaft bei den Eltern besteht, bei diesem Projekt mitzuhelfen.

Die Mehrheit der ER in der Stufensitzung ist der Meinung, dass das Projekt weiter verfolgt werden sollte. Bezweifelt wird jedoch auch, ob sich genügend Eltern finden lassen.

Die ER sind zudem der Meinung, dass die Schülerinnen und Schüler unbedingt eingebunden werden sollten, ev. könnte der SchülerInnenrat in der Pilotphase doch schon mitwirken.

3. Ergänzungen und Fragen zu den schriftlichen Informationen (stufenbezogen)

Läuse: In der Stufensitzung wird nochmalig darüber diskutiert, ob flächendeckend kontrolliert werden soll. Einig ist man sich darüber, dass die Kontrollen ausschliesslich im Muesmatt - und nicht an den anderen Standorten - über längere Zeit haltbar ist. Möglicherweise werden die Kontrollen im Muesmatt wieder eingestellt.

4. Varia

Keine Ergänzungen/Fragen aus dem Plenum.

Unterstufe

1. Begrüssung

Ralph Ammann begrüsst die Anwesenden. Die Protokollführung übernimmt Ralph Ammann.

2. Ergänzungen und Fragen zu den schriftlichen Vorinformationen (stufenbezogen)

Gesundes Znüni: Das traditionelle "Gesunde Znüni" am Ende der Bewegungswoche im Schulhaus H2, findet dieses Jahr am Freitag, 2. Juni 2017 statt. In dieser Woche wird viel Bewegung in den Unterricht eingebaut. Den Abschluss bildet ein reichhaltiges Znüni in der grossen Pause um 10:00 Uhr am Freitag, welches der Elternrat ausgibt und ausrichtet.

Es werden deshalb Eltern gesucht, welche bereit sind, dieses Znüni zu organisieren und vorzubereiten. Basierend auf den Erfahrungen der letzten Jahre braucht es folgende HelferInnen:

- 1-2 Personen, welche die Organisation und Koordination übernehmen ("Menuplan" zusammenstellen, Einkäufe erledigen, Vorbereitung organisieren) Es liegt eine gute Zusammenstellung (Einkaufsliste, ...) aus den letzten Jahren vor als Hilfe, aber natürlich sind auch neue Ideen willkommen.
- ca. 8 Personen, welche am Freitagmorgen von 08:15 bis 10:00 Uhr die Vorbereitung übernehmen (schnetzeln, streichen, anrichten etc.) und das entsprechende Werkzeug mitbringen (Schneidbrett, Schnitzer, Schüssel, Tablett, ...).

Wer hat Lust die Organisation und Koordination zu übernehmen und/oder mitzuhelfen? Bitte an Klasseneltern weiterleiten.

Kindergarten Depotstrasse 40: Die Baubewilligung ist noch ausstehend. Ohne bestätigten Baubeginn wird es keinen Umzug des Kindergartens geben. An der kommenden Projektsitzung vom 7. April 2017 wird unter anderem besprochen wie die Information der betroffenen Eltern erfolgen wird – diese ist jedoch abhängig vom Baubeginn. Idealerweise wäre eine entsprechende Information gleichzeitig mit der Zuteilungsinformation.

3. Varia

Keine Ergänzungen/Fragen.



Vorinformationen zur Sitzung vom 20. März 2017

Plenum
20:00–ca. 20:45 Uhr

Stufensitzung
ca. 20:45–21:30 Uhr

Zu Plenum Traktandum 4 und 5: Informationen

A) Schulkommission

Die Schulkommission hat an dieser Sitzung nebst der Kenntnisnahme verschiedener Berichte (Schulleitung, Präsident, Delegationen und Elternräte) insbesondere folgende Themen bearbeitet:

- schulkreisweite Qualitätsentwicklungsziele (beschlossen)
- Kriseninterventionskonzept (beschlossen)
- Ganztageschule / Schulraumprobleme
- Nachfolge für die Schulleitung Rossfeld (Verfahren läuft).

13.3.2017, Harald Bentlage

B) Schulleitung

1. Schulkreis

- Aktuell ist die Schuljahresplanung für das Schuljahr 2017/2018 in Arbeit. Dazu finden am 15. März 2017 zwischen den Standortschulleitungen, dem Schulamt und dem Schulinspektorat die entsprechenden Gespräche bezüglich der Klassenorganisation statt. Es werden gleich viele Klassen wie im laufenden Schuljahr beantragt. Ebenso wird der fakultative Unterricht praktisch unverändert angeboten. Im Anschluss an diese Gespräche regeln die diversen Standortschulleitungen die noch anstehenden Fragen punkto Pensenplanung mit den einzelnen Lehrpersonen. Auf dieser Basis werden die Stundenpläne erstellt. Diese sollten fristgerecht im Mai den Schülerinnen und Schülern ausgehändigt werden können.
- Beide in der Weihnachtswoche und in der Sportwoche in Schönried organisierten Skilager waren wiederum ausgebucht und konnten erfolgreich durchgeführt werden. Wir bedanken uns bei den Lehrpersonen für ihr Engagement. Dieser Einsatz ist notwendig, damit diese Lager durchgeführt werden können.
- Die Vorbereitungen für das Schulfest 2018 haben begonnen. Das OK ist bald einmal vollzählig und kann mit der Planung beginnen. Das Fest findet am 5. Mai 2018 statt.

17.3.2017, Peter Kämpfen (ergänzt von Daniel Haudenschild)

2. Standort Hochfeld 1 / Oberstufe

Projekte, Anlässe und Veranstaltungen – Rückblick und Ausblick

- Flexibilisierung 9. Schuljahr: An der Konferenz vom 16.1.2017 hat das Kollegium der Oberstufe beschlossen, folgende Projekte im Rahmen der Flexibilisierung des 9. Schuljahres im Sommer 2017 umzusetzen:
 - Lernateliers (4 Lektionen pro Woche)
 - Individuelles SchülerInnenprojekt: zeitliche Ausdehnung und öffentliche Präsentation

- Gemeinsames Abschlussprojekt aller 9. Klassen: Bühne und Kunst

Am 29. Mai 2017 findet ein Elternabend für die 7. und 8. Klassen statt, wo diese drei Neuerungen/Veränderungen vorgestellt werden.

Die Projekte wurden mit wenigen Enthaltungen und kaum einer Gegenstimme gutgeheissen. Die längere Vorarbeit und der Einbezug der Lehrpersonen haben sich sehr gelohnt.

Sehr erfreulich ist auch, dass die Sportklassen bei allen drei Projekten mitziehen.

Zwei weitere Projekte (Einblicke in die Wirtschaft/Sprachaustausch) wurden zurückgestellt. Über die Einführung wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden.

- Partnerschule PH: Ab Sommer 2017 wird das H1 Partnerschule der PH Bern sein. Klar ist nun, dass Andrea Ceschia die Koordination übernehmen wird und 2 weitere Lehrpersonen einen erweiterten Praxisauftrag erhalten. Insgesamt haben sich mittelfristig 9 Lehrpersonen an der engeren Zusammenarbeit mit der PH interessiert gezeigt.
- Weihnachtsfenster: Die Weihnachtsfenster waren ein toller Erfolg. Wir haben sehr positive Rückmeldungen aus der Nachbarschaft erhalten.
- Sanierung Spezialtrakt: Eine Sanierung auf Sommer 2017 ist nicht mehr realistisch. Vermutlich wird aber eine weitere Lüftung zur Verbesserung des Raumklimas eingebaut.
- Die 7 Skilager des H1 sind unfallfrei und mit vielen (Wetter)erlebnissen gespickt zu Ende gegangen. 2 Projektwochen Hauswirtschaft, 1 Schulspezialwoche und 4 Berufswahlwochen haben ebenfalls stattgefunden.
- Im Frühling und Sommer werden in 5 – 6 Klassenzimmern die Pulte ausgetauscht. Es gibt neue, leichtere und flexiblere Tische mit etwas weniger Stauraum. Die noch intakten Pulte werden herausgepickt und auf die anderen Schulzimmer verteilt. Der Austausch der Stühle ist in vollem Gange. Neu verfügen wir über Stühle, die in der Höhe einfach zu verstellen sind (Gaslift).
- Neu gibt es am 19. Juni einen Wellentag für alle SuS des Schulkreises. Das heisst, dass an diesem Tag alle, welche die Klasse und die Lehrperson wechseln während zweier Stunden ihre neue Lehrperson und ev. das neue Schulhaus besuchen.
- Am 16. und 19. Juni abends findet die Produktion „Elements“ aller 9. Klassen in der Turnhalle des H1 statt. Bitte den Termin schon jetzt vorreservieren.

Kollegium und Lehrpersonen

- Laura Häfliger erwartet im Sommer ihr erstes Kind und wird im ersten Semester 2017/2018 im Mutterschaftsurlaub sein.
- Im H1 wird auf Sommer 2017 eine 90 – 100% - Stelle ausgeschrieben (Klassenlehrer/in an einer 7. Sek).
- Béatrice Unternährer ist – bedingt durch einen schweren Unfall – über 2 Monate ausgefallen. Zum Glück ist sie nun wieder fit. Auch andere, krankheitsbedingte Ausfälle von Lehrpersonen haben sich im Januar und Februar gehäuft ergeben. Immer wieder erfreulich ist die Tatsache, dass andere Lehrpersonen unkompliziert in die Bresche springen und Teile eines Pensums übernehmen. Auch konnten wir für die längeren Ausfälle immer qualifizierte Stellvertretungen finden.
- Am 3. Februar hat ein Teamevent des Kollegiums H1 stattgefunden. Wir haben uns in der Curlinghalle Bern auf Glatteis begeben.

15.3.2017 Daniel Haudenschild

3. Standort Grosses Länggassschulhaus, Muesmatt / Mittelstufe

Projekte, Anlässe und Veranstaltungen – Rückblick und Ausblick

- Zum zweiten Mal veranstalteten die Mittelstufe Länggasse das Weihnachtssingen in der Paulus Kirche und konnte wiederum ein begeistertes Publikum in die Weihnachtsferien „entlassen“.
- Für die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen läuft zurzeit das Übertrittsverfahren in die Sekundarstufe I. Die Übertrittsentscheide werden den Eltern wie geplant fristgerecht vor Ende März 2017 zugestellt.
- Bereits laufen erste Vorbereitungen für den Sporttag am 1. Juni 2017 auf dem Neufeld-Areal. Sämtliche 3. – 6. Klassen des Schulkreises inklusive Rossfeld nehmen daran teil. Wir hoffen auf gutes Wetter und glauben an faire Wettkämpfe. Zuschauerinnen und Zuschauer sind immer willkommen.
- Das diesjährige „Concert de Länggasse“ findet am Dienstag, 13. Juni 2017, 19.30 h, wiederum in der Aula des Freien Gymnasiums statt. Alle Interessierten sind auch dazu herzlich eingeladen.
- Das sexualpädagogische Aufklärungsprojekt für 5. Klassen (MfM-Projekt) findet dieses Jahr Ende Juni statt: Der Elternabend ist am 22. Juni 2017 angesetzt. Die Veranstaltungen für die einzelnen Klassen sind für den 26. / 27. und 29. Juni terminiert. Welche Klassen an welchen Daten eingeteilt werden, ist zurzeit noch offen.

Kollegium und Lehrpersonen

- Am 10. März 2017 wurde der diesjährige Teamanlass der Lehrpersonen Mittelstufe Länggasse organisiert. Bei einem sogenannten „Krimi-Dinner“ liessen sich die Lehrpersonen kulinarisch verwöhnen und erlebten einen abwechslungsreichen und spannenden Abend.

17.3.2017, Peter Kämpfen

4. Standort Hochfeld 2, Muesmatt / Unterstufe

Projekte, Anlässe und Veranstaltungen – Rückblick und Ausblick

Schule / Unterricht / Schulorganisation

- Am 31. März 2017 (für 10 KG- und 2 BS-Klassen) und am 26. April 2017 (für die vier 1. Kl.) erfolgen die Zuteilungssitzungen zur Klassenbildung für das neue Schuljahr. Am 17.05.2017 werden die Zuteilungsentscheide inkl. Stundenplan und Klassenliste an die Eltern verschickt.
- Der Besuchsmorgen der zukünftigen Erstklässler in den zukünftigen Schulzimmern und bei ihren neuen Lehrpersonen findet statt am Montag, 19. Juni 2017. Neu gestaltet sich der Tag als „Wellentag“: Die Zweitklässler besuchen ihrerseits die neuen Schulzimmer und Lehrpersonen der 3. Klasse. Die Welle zieht sich bis zur Oberstufe durch!
- Zur Erinnerung: Umgang mit um drei Monate jüngeren Kindern in der Eingangsstufe (Auswirkung des vorverschobenen Schuleintritts): Die Vorverschiebung wurde per Sommer 2016 abgeschlossen. Der letzte Jahrgang mit 13 Monaten trat im Sommer 15/16 in den Kindergarten ein. Ab SJ 16/17 verschiebt sich der Harnosbuckel durch die Eingangsstufe und kommt im SJ 17/18 in der Mittelstufe an, um sich dann durch die Mittelstufe zu verschieben. Die Auswirkungen der Vorverschiebung des Schuleintritts machen sich im Unterricht bemerkbar und beschäftigen die Lehrpersonen. Unsere Beobachtungen: Die Kinder ermüden schneller als früher, sie brauchen zur Erholung mehr Spielphasen (ausgiebige Rollenspiele, Funktions- und Konstruktionsspiele). Ihre Konzentrationsfähigkeit ist geringer. Sie fühlen sich weniger von gemeinsamen Aktivitäten angesprochen; die jüngeren Kinder sind noch eher auf sich selber bezogen. Zeitgefühl und Regelbewusstsein sind dem Alter entsprechend noch weniger

ausgebildet. Die Lehrpersonen Kindergarten spüren, wie die Kinder mehr Nähe und Bezug zu ihnen suchen, weil sie erst mit der Zeit untereinander Kontakt aufbauen und dort Hilfe suchen können. Der Gang zur Toilette erfolgt in kürzeren Intervallen.

An der Standortkonferenz wurde vereinbart, sich laufend über die neue Situation auszutauschen und die abnehmende Stufe, Kommission und Elternrat aktiv zu informieren, damit das Bewusstsein für die neue Situation wächst und abgebende wie übernehmende Stufe voneinander profitieren und sich rechtzeitig auseinandersetzen können mit den sich verändernden Lern- und Lehrbedingungen. Ziel: Überforderungen von Kindern und Lehrpersonen vermeiden. Der Schulraum und die durchschnittlichen SchülerInnen-Zahlen/Klasse müssten bald den neuen Rahmenbedingungen angepasst werden. Im Bereich Schülerzahlen Kindergarten zeichnet sich ein Umdenken ab: Die SuS-Durchschnitte/Klasse von 18 Schülerinnen und Schülern werden ermöglicht. Klassen mit mehr Kindern werden mit zusätzlichen Lektionen unterstützt.

Basisstufe

- Es werden auf Sommer 2017 neun Kinder in die Basisstufe übertreten. Kinder, die bisher nicht berücksichtigt werden konnten, haben einen Platz auf der Warteliste (18). Bei frei werdenden Plätzen werden diese mit Kindern auf der Warteliste besetzt.

Bauliches

- Depotstrasse 40: Noch ist die Baubewilligung ausstehend. An der Projektleitungs-Sitzung vom 7. April 2017 wird besprochen, wie die Eltern der Kindergartenkinder bezüglich Provisorium informiert werden.

Anlässe und Veranstaltungen

- Präventionsparcours 2. Klassen „Mein Körper gehört mir“: Das Infoschreiben an die Eltern wird von den Klassenlehrpersonen verteilt. Für die Eltern findet am 24.04.2017, von 19.30-21.00 Uhr ein Infoabend statt.
- Vom 29. Mai bis am 3. Juni findet die traditionelle „Bewegungswoche“ im Hochfeld 2 statt. Der ER wird wieder angefragt für das beliebte Znüni.
- Vom 20. - 23. Juni findet in der Muesmatt eine Projektwoche zur Dekoration und Umgestaltung des Schulhauses für die 1.-4. Klassen statt. Eine Projektidee heisst z.B. „Wandzeitung“.

Schülerinnen und Schüler

- Läusebekämpfung: Die nach den Ferien in allen Klassen durchgeführte Läuseuntersuchung in der Muesmatt wird von den Lehrpersonen begrüsst. Die von ihnen gewünschte Ausweitung auf die Basisstufe Muesmatt und den Kindergarten Depotstrasse wurde und wird durch Freiwillige ermöglicht. Herzlichen Dank an Bettina Wenger für die Organisation.

Kollegium und Lehrpersonen

- Im 4. Quartal sind 3 Lehrpersonen abwesend.
 - Frau Wälti, KG Türmli 2, befindet sich im Mutterschaftsurlaub.
 - Frau Balmer, IF KG Bonstetten, Türmli 1, Türmli 2 und 2b sowie Teilpensum KG T2, bezieht einen unbezahlten Urlaub.
 - Frau Staub, KG Türmli 3, ist krankgeschrieben auf Grund von Schwangerschaftsbeschwerden.

Die Stellvertretungen sind geklärt.

14.3.2017, Karin Schüpbach

Tagesschule

Personelles

- BisQU-Praktikumsplatz 2017/2018 konnten wir erfolgreich durch Nicolas Krüttli besetzen. Herr Krüttli ist 19 Jahre alt, lebt in Lyss, schliesst im Sommer das Gymnasium in Biel ab und sein Berufswunsch ist Lehrer.
- Blerand Bajrami hat seine schriftliche Fachmaturitätsarbeit erfolgreich abgeschlossen. Die mündliche Prüfung findet Ende März statt. Auf Grund einer Kieferoperation wird Herr Bajrami im Frühling für längere Zeit ausfallen.

Fasnacht

- Die Fasnacht am 1. März hatte zahlreiche Besucher. Die Tagesschule hat am Umzug teilgenommen.

Zusammenarbeit

- Kirchgemeindehaus Paulus: Die Zusammenarbeit zwischen der Tagesschule und den Seniorinnen und Senioren der reformierten Kirchgemeinde wird fortgesetzt. Gemeinsam wird am 26.4.2017 ein Charlie Chaplin Film geschaut und z`Vieri gegessen.
- Tagi Länggasse: Das Töggelturnier findet auch in diesem Jahr im März statt.

14.3.2017, Karin Steudler

C) Quartierkommission (QLä)

Die Informationen erfolgen mündlich an der Sitzung.

16.3.2017, Miriam Sahlfeld

D) SchülerInnenrat Oberstufe

- Die AG „Weihnachten“ erhielt eine Zusage vom Jugendtreff toj über einen Zuschuss von 10 CHF pro Klasse für ein Wichtelgeschenk. Auch in den einzelnen Klassen wurde Geld gesammelt. Der ER hat 5 CHF pro Klasse beigesteuert. Die Übergabe der Geschenke hat am 23.12.2016 im Rahmen eines Weihnachtsapéros stattgefunden und hat bei den SuS grossen Anklang gefunden.
- Eine Umfrage in den 8. und 9. Klassen zeigte geringes Interesse an einem Abschlussball/Prom. Grund hierfür könnte das Verbot von elektr. Geräten für diesen Abend und die Kleiderordnung gewesen sein. Aus diesem Grund ist der von den SuS organisierte Abschlussball abgesagt.
- Die AG „Pausenplatzgestaltung“ erhielt fünf Entwürfe zur Bemalung der Mülltonnen, die vor den Frühlingsferien umgesetzt werden sollen. Die beste Mülltonne soll mit einem Gutschein fürs Pausenkiosk prämiert werden, den der Jugendtreff toj stiftet.
- Die AG „Gangdeko“ bekam von der SL (Schulleitung) eine finanzielle Unterstützung (120-140CHF) für Spraydosen, um die Deko im 1. Stock realisieren zu können.
- Eine neu gegründete AG „Pausenevent“ arbeitet an den Vorbereitungen zu einem Ballonflug- Wettbewerb.
- Eine neu gegründete AG „Pausenkiosk“ erarbeitet eine Umfrage zur Klärung der Schülerwünsche. Idee war auch eine Quersubventionierung einer Gratis- Obstkiste durch den Verkauf von Süswaren und Getränken.
- Input vom ER: Eine Nachfrage zur Erstellung einer Liste von Youtube Videos zur Unterstützung des Schulstoffs stiess auf Interesse seitens der SuS. Weiterführende präventive Informationen zur Terrororganisation „IS“ werden von den SuS nicht gewünscht.

9.3.2017, Myriam Schilling

E) Arbeitsgruppen

1. AG Gesundheit und Läuse

- Nach 6 Jahren Elternrat, davon 5 in der Arbeitsgruppe Gesundheit, werde ich mich auf Ende dieses Schuljahres aus dem Elternrat verabschieden. Gesucht sind deshalb motivierte Eltern, die ab August 2017 die Arbeitsgruppe Gesundheit übernehmen möchten. Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich beim Präsidiums-Team sowie bei der Schulleitung für die tolle Zusammenarbeit bedanken!

15.3.2017 Karoline Fotinos-Graf

- Läuse: Nach den Sportferien hatte es auch im Grossen Länggassschulhaus Läuse, der Gesundheitsdienst kontrollierte die betroffene Klasse, was er nur im äussersten Fall tut. Wie war der Informationsfluss vorher? Wie weiter mit den Lauskontrollen?
 - Sind flächendeckende Lauskontrollen notwendig/gewünscht?
 - Wenn ja wie steht es um Mithilfe der Eltern?

13.3.2017, Bettina Wenger

2. AG Verkehrssicherheit

- Dossier Begegnungszone: Die AG dankt allen, die uns gemailt haben, wir warten auf die nun folgende Planung seitens der Verantwortlichen. Am Montag, 24. April um 19.30 Uhr ist die nächste Quartierkommissions-Sitzung zum Thema Begegnungszone mit Herrn Schiffmann (Tiefbauamt).

Weitere Informationen zum Dossier „Begegnungszone“ findet ihr unter www.er-lf.ch

- Baustelle Liegenschaft Migros-Gebäude: Es betrifft den ganzen Block rund um das Gebäude; also Zähringerstrasse, Seidenweg, Mittelstrasse und Gesellschaftsstrasse. Die Profile sind weg (d.h. jetzt geht es bald los).

Eltern sind dazu eingeladen, diesen Teil des Schulwegs ihres Kindes bald einmal gemeinsam mit ihren Kindern anzusehen und nach günstigen Alternativrouten zu schauen.

Es werden Grossbaustellenfahrzeuge, ein Kran aber auch viele ortsfremde Kleinlaster mit Handwerkern im Quartier unterwegs sein, wie immer in Eile und nicht primär auf Schulkinder achtend. Die AG Verkehr ist mit den Verantwortlichen des Umbauvorhabens Migros Zähringer in Kontakt. An der Elternratssitzung werden wir mündlich über den Baustellenverlauf informieren und Handlungsempfehlungen für Eltern geben können.

Bitte meldet euch direkt auf die Adresse: agverkehr@gmx.ch.

13.3.2017, Andreas Gerber

F) Präsidium

- Wir suchen nach wie vor **motivierte, engagierte und begeisterungsfähige Eltern**, die sich für das eine oder andere freiwerdende Amt im ER interessieren!
- Anfrage an die **AG Verkehrssicherheit**: **Kann die AG** die Organisation vonseiten ER für den **Velokurs** übernehmen, da es thematisch passt und Caroline Brugger die Organisation Velokurs doch nicht übernehmen kann, weil sie sich für das Amt der ER Vertretung in der Schulkommission zur Wahl stellt.

16.3.2017, Doris Slezak, Ralph Ammann, Thomas Schärer